Aus Mitgliedwerken = Informations des membres de l'UCS

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association Suisse des Electriciens, de l'Association des Entreprises électriques suisses**

Band (Jahr): **78 (1987)**

Heft 22

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Aus Mitgliedwerken
Informations des membres de l'UCS

KWB: Neuer Direktor ab Januar 1988

Am 1. Januar 1988 wird *Karl Heiz,* dipl. Ing. Phys. EPFL, MBA, die Direktion und Leitung der Kernkraftwerke Brusio AG (KWB) in Poschiavo von *Markus W. Rickenbach* übernehmen.

Dieser war von seiner 36jährigen Tätigkeit bei den KWB 33 Jahre als oberster Geschäftsleiter tätig. Er gehört aber nach wie vor dem Verwaltungsrat an und steht mit seiner grossen Erfahrung weiterhin als Berater zur Verfügung. *KWB, Poschiavo*

Neuer Direktor und neuer Leiter des Kernkraftwerkes Mühleberg bei den Bernischen Kraftwerken AG

Der Verwaltungsrat der BKW hat *Peter Weyermann,* dipl. Masch. Ing. ETH, auf den 1. Juli 1988 zum Direktor und Mitglied der Geschäftsleitung gewählt. Er übernimmt die Leitung der Direktion V, zuständig für Kernenergie und Thermische Anlagen, und löst Direktor Dr. *Peter Stoll* ab, der auf Ende Juni 1988 in den Ruhestand treten wird.

Peter Weyermann wurde 1934 in Bern als Bürger von Kleindietwil BE geboren. Nach dem Schulbesuch in Bern studierte er an der ETH Zürich Maschinenbau und erwarb sich 1958 das Diplom als Masch. Ing. ETH. Am 1. Februar 1967 trat Peter Weyermann in die Dienste der BKW. Auf den 1. Mai 1979 übernahm er die Leitung des Kernkraftwerkes Mühleberg. In dieser Funktion wurde er auf den 1. Januar 1980 zum Vizedirektor und auf den 1. Januar 1987 zum stellvertretenden Direktor befördert.

Zum neuen Leiter des Kernkraftwerkes Mühleberg bei gleichzeitiger Beförderung zum Vizedirektor wurde Dr. Ing. und dipl. Ing. ETH *Georg Markoczy* gewählt. Dr. Markoczy ist 56jährig und Bürger von Zürich. Seine Studien an der ETH Zürich beendete er 1961 als dipl. Masch. Ing. und promovierte 1971 an der Technischen Universität München zum Dr. der Ingenieurwissenschaften. Am 1. Mai 1981 begann er seine Tätigkeit bei den BKW als Bereichsleiter Technik im Kernkraftwerk Mühleberg. Seine Funktion als Kernkraftwerksleiter übernimmt er am 1. Juli 1988.

Bernische Kraftwerke AG

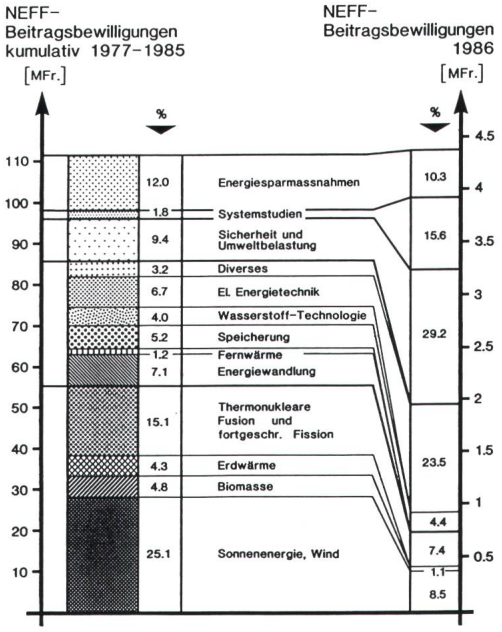
EKZ: Neues vom Stromhaus «Burenwisen»

Das seit 1983 existierende Stromhaus «Burenwisen» in Glattfelden zeigt ab November 1987 detailliert und anschaulich präsentierte Informationen über Sonnenenergie, Photovoltaik (Sonnenenergiemodell) und Wärmepumpen (Luft/Wasser). Den Besuchern und Laien stehen neu und speziell zu diesem Zweck angefertigte Modelle zur Verfügung, die Zusammenhänge auf einfache Weise vermitteln. Das Stromhaus bei Glattfelden liegt in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes und ist so auch nicht motorisierten Besuchern leicht zugänglich. Auskunft kann unter der Nummer 01/860 89 80 erfragt werden. *Es*

Diverse Informationen
Informations diverses

10 Jahre «Nationaler Energie-Forschungs-Fonds»

Mit der Veröffentlichung des Jahresberichtes 1986 begeht der NEFF (Nationaler Energie-Forschungs-Fonds) gleichzeitig seinen 10. Geburtstag. Mit qualifizierten Forschern werden neue Ideen und diverse Projekte unterstützt. Allgemein wird denn auch anerkannt, dass der NEFF eine Institution ist, die sich seit ihrem Bestehen bewährt hat und deren Engagement sich als nützlich herausgestellt hat.

Der Jahresbericht 1986 zeigt nebst dem Eingehen auf diverse Projekte auch die beiden Schwerpunkte der Förderung im vergangenen Jahr klar auf. Diese lagen bei der elektrischen Energietechnik und bei der Sicherheit und Umweltbelastung.

Die Grafik zeigt die Zuordnung der 1986 bewilligten NEFF-Mittel in Relation zu der Aufteilung der NEFF-Mittel seit dessen Entstehung im Jahre 1977. Der Anteil des Bereiches Sicherheit und Umweltbelastung beträgt prozentual 29%, derjenige des Bereiches elektrische Energietechnik 24%. Interessant ist auch die Tatsache, dass der Bereich Sonnenenergie/Wind nur noch 8,5% ausmacht, gegenüber 25% in der Zeitspanne von 1977–1985. *Es*